

## Kompetenzraster: „Deutsch“, 2. Schulstufe

Teilkompetenz	Kompetenzniveau 1 Die Schüler/innen können ...	Lehrplanbezug (BGBl. II Nr. 1/2023)	
<b>Kompetenzbereich: (Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung</b>			
(Recht-)Schreiben	... alle Grapheme in einer den österreichischen Schulschriften angenäherten Form in Groß- und Kleinschreibung graphomotorisch flüssig umsetzen.	Buchstaben und Zeichen in einer der österreichischen Schulschrift angenäherten Form ab- und aufschreiben sowie beim Schreiben einen erarbeiteten Wortschatz in orthografisch korrekter Schreibweise zunehmend anwenden	
	... erarbeitete Wörter (auch mit Konsonantenverbindungen) orthographisch richtig schreiben.		
	... noch nicht erarbeitete Wörter entsprechend den Phonem-Graphem-Korrespondenzen auch beim Verfassen von Texten lautgetreu schreiben.		
	... bei erarbeiteten konkreten Nomen die Großschreibung anwenden.		
	... die Großschreibung am Satzanfang anwenden sowie das Satzende mit einem Punkt markieren.		die Interpunktion als Hinweis für die Stimmführung nutzen, aus Wörtern syntaktisch korrekte Sätze bauen und die wichtigsten Wortarten in ihrer Funktion verstehen
	... die Technik des richtigen Ab- und Aufschreibens (Lesen – Merken – Verdecken – Aufschreiben – Vergleichen) anwenden und dabei vorgegebene Regelmäßigkeiten (z. B. wiederkehrende Morpheme) erkennen und verbalisieren.		einfache Zusammensetzungen in Morpheme trennen, einfache Regelmäßigkeiten der Rechtschreibung erkennen, diese verbalisieren und in eigenen Texten zunehmend anwenden sowie erste alphabetische Ordnungs- und Suchübungen durchführen
	... vorgegebene Wörter in einer übersichtlichen, alphabetisch sortierten Wörterliste finden.		
Sprachbetrachtung	... erarbeitete deklinierte Nomen/Substantive und Adjektive sowie konjugierte Verben im Präsens der entsprechenden Grundform zuordnen.	Wörter mit Morphemen bilden, segmentieren, in ihrer Form verändern und so Bedeutungsunterschiede erkennen sowie zu einem Stamm-Morphem gehörende Wörter sammeln	
	... erarbeitete Wörter einer Wortfamilie der entsprechenden Grundform/dem Stamm-Morphem zuordnen.		
	... bei schriftlich und gleichzeitig mündlich vorgegebenen Wörtern erarbeitete Wortbausteine/Morpheme hinzufügen oder weglassen und die Bedeutungsveränderung klären.		
	... bei geübten Wörtern die Wortarten Nomen/Substantiv, Verb, Adjektiv und Artikel mithilfe von Proben erkennen.		die Interpunktion als Hinweis für die Stimmführung nutzen, aus Wörtern syntaktisch korrekte Sätze bauen und die wichtigsten Wortarten in ihrer Funktion verstehen
	... erarbeitete Aussage-, Frage- und Aufforderungssätze mit korrekter Verbstellung bilden und die dazu passende Interpunktion setzen.		

Teilkompetenz	Kompetenzniveau 1 Die Schüler/innen können ...	Lehrplanbezug (BGBl. II Nr. 1/2023)
<b>Kompetenzbereich: Verfassen von Texten</b>		
Planen	... anhand von Schreibenlässen aus der eigenen Lebenswelt Ideen sammeln und diese situationsbezogen für die Planung des intendierten und bekannten Text-/Erzählmusters nutzen.	
Verfassen	... anhand einfacher Satzmuster die gesammelten Ideen selbstständig schriftlich und/oder mündlich formulieren.	ausgehend vom mündlichen Erzählen die Schreibmotivation umsetzen und einfache schriftliche Muster situationsbezogen und intentionsgeleitet anwenden
	... entsprechend dem bekannten Text-/Erzählmuster einfache Texte für andere nachvollziehbar formulieren.	
Überarbeiten	... schriftlich Verfasstes nach dem Schreiben mithilfe von genau vorgegebenen inhaltlichen und/oder sprachlichen Rückmeldungen (auch mit Hilfsmitteln) überprüfen und bei Bedarf berichtigen.	einfache, auch selbst geschriebene Texte inhaltlich und sprachlich überprüfen und bei Bedarf durch Einsatz erster Überarbeitungsstrategien berichtigen
<b>Kompetenzbereich: Lesen</b>		
Lesefertigkeit	... automatisiert für alle Grapheme in einer vertrauten Schriftart die Graphem-Phonem-Korrespondenz in angemessener Geschwindigkeit benennen.	ihre Leseflüssigkeit steigern, zunehmend klanglich strukturiert lesen sowie erste Lesestrategien in Texten für ein Textverständnis einsetzen
	... unbekannte Wörter und Pseudowörter mit mehrgliedrigen Graphemen inklusive Doppelkonsonanten und Konsonantenhäufungen phonologisch rekodieren.	
	... auf Basis des erarbeiteten Sichtwortschatzes eine altersadäquate Lesegeschwindigkeit gemäß aktuellen Standardisierungen (z. B. SLS) zeigen.	
	... die Lesegenauigkeit bei unbekanntem einfachen (auf Verständlichkeitsparametern basierenden) Texten zeigen.	
Leseverstehen	... beim Lesen von Sätzen und Texten unbekannte Wörter und Phrasen identifizieren.	
	... offensichtliche lokale Kohärenzen erkennen, d. h. zwischen einzelnen Wörtern, Wortgruppen oder zwei aufeinanderfolgenden Sätzen einen inhaltlichen Zusammenhang herstellen.	
	... mithilfe von erarbeiteten Schlüsselwörtern unter Berücksichtigung der grammatikalischen Strukturen den Inhalt eines Absatzes/Textabschnittes/Textes erschließen.	
	... in einem Absatz/Text durch vorgegebene Fragestellungen explizit angegebene Informationen identifizieren.	
Subjekt- und Sozialebene	... zu einem einfachen Text (basierend auf Verständlichkeitsparametern) unter Anleitung die eigene Meinung äußern.	mit Hilfestellung zu altersangemessenen Texten ihre Meinung äußern, zunehmend selbstständig auch nicht genannte Sachverhalte erfassen und deuten sowie Bücher und Medien zur Gewinnung von Information, zur Erweiterung ihres Wissens und zur Unterhaltung nutzen
	... (Vor-)Gelesenes unter Anleitung mit der eigenen Lebenswelt in Verbindung bringen.	
	... nach eigenem Interesse unter Anleitung Bücher und Medien auswählen und nützen.	

Teilkompetenz	<b>Kompetenzniveau 1</b> Die Schüler/innen können ...	<b>Lehrplanbezug</b> (BGBl. II Nr. 1/2023)
<b>Kompetenzbereich: Zuhören</b>		
Grundfertigkeiten	... gezielt selektiv hören.	in verschiedenen Gesprächssituationen an unterschiedlichen Themen ihre Sprachhandlungsfähigkeit unter Einhaltung einer Kommunikationskultur aufzeigen
Hörverstehen	... beim Zuhören unter Rückgriff auf das aufbereitete Vorwissen zwischen bekannten und unbekanntem Informationen unterscheiden.	
	... einem Hörtext bzw. Gespräch aufmerksam folgen sowie Verstehen und Nichtverstehen zum Ausdruck bringen.	
<b>Kompetenzbereich: Sprechen</b>		
Grundfertigkeiten	... in verschiedenen Gesprächssituationen und zu unterschiedlichen Themen in einer der Standardvarietät der deutschen Sprache angenäherten Form verständlich artikuliert sprechen.	mit zunehmender Sicherheit deutliches, ausdrucksvolles und an der Standardsprache orientiertes Sprechen entwickeln
Diskurstypen	... in vertrauten Situationen die grundlegenden Kommunikationsregeln und die dazu passenden alltäglichen Phrasen anwenden.	in verschiedenen Gesprächssituationen an unterschiedlichen Themen ihre Sprachhandlungsfähigkeit, unter Einhaltung einer Kommunikationskultur, aufzeigen